

Marktcafe - Wie verhält sich das Fassungskpaket der jüngeren Anstriche bei unterschiedlichen klimatischen Bedingungen?

Birgit Baum

Objektbeschreibung

Es handelt sich um einen Raum im Erdgeschoss des Häuserkomplexes in der Marktstraße 35/36. Dieser Raum ist momentan durch zwei Zugänge erreichbar. Ein Zugang befindet sich in der Tordurchfahrt und ist durch eine Tür verschließbar. Der andere Zugang ist offen bzw. teilweise mit Planen verhängt und befindet sich hofseitig.

Der Raum ist gewölbt und weist Kalkmalereien (vermutlich früher Barock) auf, welche durch mehrere Schichten dampfdiffusionssperrender Farben überstrichen wurde. Dieses Fassungskpaket ist gerissen und wölbt sich von der Wand und Decke partiell ab. Durch diese Verformung bedingt, wird die alte Kalkmalerei zum Teil strappiert.

Zur Zeit ist das Objekt im Umbau. Es gibt jedoch Überlegungen, den Raum im Erdgeschoss wieder als Gaststätte oder Kneipe zu nutzen.

Fragestellungen:

1. Wie ist das Klima vor Ort? (Klimaschwankungen, kritische Momente)
2. Welche klimatischen Extrembedingungen können in einem gastronomischen Betrieb auftreten?
3. Was für Möglichkeiten gibt es, um die Bewegungen des Fassungskpaketes im Labor nachzuweisen bzw. zu messen?
4. Ist es möglich, einen Nachweis im makroskopischen und mikroskopischen Bereich durchzuführen?
5. Was gibt es für andere Untersuchungsmöglichkeiten?
6. In welchem Umfang können die Bedingungen vor Ort Einfluss auf die Untersuchung haben?
7. Welcher Schluss kann aus den Ergebnissen für das Objekt gezogen werden?